

497

Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 1. Halbjahr S 2.—, im Inland mit Postsendung, S 4.—, nach Deutschland und u. das übrige Ausland, S 6.—, einzelne Nummer, S 0.20. Einschaltungen kosten S 0.15, der Zeitraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 19

Sonntag, 12. Mai 1929

60. Jahrg.

Wochentalender: Sonntag, 12. Pantratus, Montag, 13. Servatius, Dienstag, 14. Bonifatius, Mittwoch, 15. Sofia, Donnerstag, 16. Joh. v. Nep., Ubald, Freitag, 17. Paskal, Bruno, Samstag, 18. Erich, Klaudia.

Wochenmärkte in Dornbirn: jeden Mittwoch und Samstag.

Vieh- und Krämermärkte in Dornbirn: 21. Mai, 24. September 8. und 22. Oktober, 4. und 19. November, 6. Dezember.

Kundmachungen

Montag, den 13. Mai 1929 wird seitens der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch von 2—4 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags in Dornbirn Rathaus, Zimmer Nr. 9, ein

Umtstag

gehalten.

Es steht jedermann frei, zu der angegebenen Zeit dort vorzusprechen und Wünsche oder Beschwerden vorzubringen, soweit diese in die Kompetenz der Bezirkshauptmannschaft fallen.

Steuerfachen und gerichtliche Angelegenheiten kommen also nicht in Betracht.

2946

Der Bezirkshauptmann: Graf.

Impfung.

Die diesjährige, öffentliche Impfung, bei welcher nicht nur Schulkinder, sondern auch andere Personen über Wunsch geimpft werden, findet statt wie folgt:

- a) Im 1. Bezirk, am Montag, den 13. Mai und Dienstag, den 14. Mai, von 3 $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Markt.
- b) Im 2. Bezirk, am Donnerstag, den 16. Mai, von 4—5 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Knabenschule Hattlerdorf.
- c) Im 3. Bezirk, am Freitag, den 17. Mai, von 4—5 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Oberdorf.
- d) Im 4. Bezirk, am Dienstag, den 21. Mai, von 4—5 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Haffelslauben.

Diese Impfung ist unentgeltlich, während jede andere Impfung zu bezahlen ist. Alle Eltern nichtgeimpfter Kinder werden dringend ersucht, diese Kinder bei der erwähnten Gelegenheit impfen zu lassen. Die Impflin-

ge sollen mit reiner Wäsche und reingewaschenen Armen zur Impfung kommen. Auch die Schulleitung und titl. Lehrpersonen sind eingeladen, aufklärend zu wirken und für die Teilnahme der Kinder an der öffentlichen Impfung einzutreten.

Es ist zu beachten, daß das Impfzeugnis in vielen Fällen benötigt wird. Sehr oft sind den Ansuchen in einen Dienst, um Bewilligung zum Eintritte in eine Mittelschule und fast ausnahmslos bei Bewerbung um Verleihung eines Stipendiums Impfzeugnisse beizulegen. Ebenso benötigen die Kinder, die in eine Ferienkolonie aufgenommen werden, den Nachweis über erfolgten Impfung. Auch aus diesen Gründen von den Eltern zu empfehlen, ihre Kinder impfen zu lassen.

Kinder aus jenen Familien, in welchen ansteckende Krankheiten herrschen, sollen nicht zur Impfung erscheinen. In Fällen, in welchen infolge Schwächlichkeit der Kinder ein Ausschub der Impfung von den Eltern in Frage gezogen wird, kann der Rat des Impfarztes eingeholt werden.

Die Impffontrolle findet statt wie folgt:

1. Im 1. Bezirk, am Donnerstag, den 23. Mai, von $\frac{1}{2}$ 4—5 Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Markt.
2. Im 2. Bezirk, am Freitag, den 24. Mai, von 4— $\frac{3}{5}$ Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Knabenschule Hattlerdorf.
3. Im 3. Bezirk, am Montag, den 27. Mai, von 4— $\frac{3}{5}$ Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Oberdorf.
4. Im 4. Bezirk, am Dienstag, den 28. Mai, von 4— $\frac{4}{5}$ Uhr nachmittags, in der Turnhalle der Volksschule Haffelslauben.

Für die Kinder der Bergschulen Salzmann, Aeflegg und Wagenegg, wird die Impfung und Nachschau in der Volksschule des 3. Bezirkes, für die Kinder der Bergschulen Haurat und Winlan, in der Volksschule des 4. Bezirkes zu den angegebenen Zeiten vorgenommen.

Der Impfarzt: Dr. Winder.

2875